

Max, der Ausbrecher !

Unser Pony "Max" ist etwa 85 cm groß, ganz schwarz und hat ein Knick - Ohr.

Ja, Ihr lest richtig, seine linkes Ohr hat an der Spitze einen Knick - er muß wohl nach seiner Geburt, darauf gelegen haben.

Er sieht damit sehr lustig aus und ist unter allen anderen schwarzen Ponys, daran heraus zu erkennen.

Doch nun möchte ich Euch noch etwas von seinem Verhalten erzählen :

Am Anfang hatte er es schwer, sich in unsere Pony-gemeinschaft einzufügen - er war immer der Unterlegene.

Er hat sich nie gegen Benny oder Moritz gewehrt. Ich mußte ihn immer extra füttern, weil die anderen ihn verjagten, obwohl alle drei Hengste waren und in etwa gleich alt.

Aber er schloß keine Freundschaft mit ihnen, er stand immer nur traurig alleine herum.

Deshalb entschlossen wir uns noch ein Pony anzuschaffen.

Das Verhalten von Max änderte sich in dem Moment, als Goliath dazukam.

Weil Goliath ein Wallach war, das heißt ein kastrierter Hengst, hatte Max von Anfang an das Gefühl, der Stärkere zu sein und nutzte dies aus.

Nun fing er an, bei jeder Gelegenheit Goliath wegzujagen und wurde auch den anderen gegenüber mutiger und frecher.

Mittlerweile hat er es sogar geschafft, sich mit Benny, der ja der Leithengst ist, anzufreunden und sie toben oft zusammen

Aber von Max gibt es noch was zu erzählen :

Als wir ihn kauften, war er etwa 3 Jahre alt, aber er kannte weder Halfter noch gestriegelt oder festgehalten zu werden.

Er war einfach wild aufgewachsen und hat auch heute noch einen ungebremsten Freiheitsdrang.

Manchmal ist es ihm auf der Koppel zu langweilig und er findet immer eine Möglichkeit, um auszubüxen.

Manchmal springt er einfach über den Zaun ; der ist zwar ungefähr 1,30 m hoch und Max nur 85 cm, aber wenn er sich etwas in den Kopf gesetzt hat, dann schafft er das auch.

Oder er versucht den Zaun hochzuheben und drunter her zu kriechen, oder er versucht den Draht herunter zu treten.

Die anderen Ponys bleiben meist auf der Koppel zurück.

Wenn Max nicht gestört wird, geht er meist die gleiche Runde. Zuerst einmal um das Maisfeld herum und dann zu einer Wiese, wo es schönes Gras gibt.

Dann geht die Wanderung weiter um den ganzen Block.

Morgens steht er dann wieder vor dem Tor und geht dann freiwillig zu den anderen zurück.

Ich bekomme natürlich jedesmal einen riesen Schreck, wenn Max nicht da ist, aber ich weiß fast jedesmal, wo ich ihn suchen muß.

Er läßt sich auch sofort wieder einfangen - er scheint sogar richtig Spaß an diesem Versteckspiel zu haben.

Immer wieder gibt es Probleme mit seinem Dickkopf.

Es war schon am Anfang gar nicht so einfach ihm beizubringen, daß er uns Menschen ein wenig gehorchen muß.

Er sah es z.B. gar nicht ein, wieso er gestriegelt werden mußte, oder wir die Hufe auskratzen wollten.

Auch beim Spaziergehen versuchte er immer eigene Wege zu gehen.

Sein früheres, wildes Leben, war doch viel lustiger, er konnte tun und lassen, was er wollte,- und nun sollte er sich uns unterordnen -

" Kein Bock ! "

Aber da Max ein sehr kluges Pony ist, hat er schon viel dazugelernt. Mittlerweile gestattet er es, daß Kinder auf ihm, beim Ponyreiten geführt werden, dabei müssen sie aber vernünftig aufsteigen und dürfen nicht wie ein Kartoffelsack auf ihm hängen, sonst sagt er : " He - Du bist mir zu unbequem - runter von mir ! " und wirft denjenigen runter.

Dabei kann ich ihn auch gut verstehen.

Was er allerdings sofort und ohne Protest gelernt hat, ist das Kutsche ziehen.

Er konnte oft beobachten, wie Benny die Kutsche zog und fand wohl nichts Schlimmes dabei.

Wir haben dann das Kutschgeschirr bei Max drangemacht und nichts passierte, obwohl er sich beim Auflegen eines Sattels immer gewehrt hatte.

Also weiter !

Wir haben den Sulky (das ist eine kleine Kutsche, ähnlich wie beim Trabrennen) dahintergespannt - es hat ihn überhaupt nicht interessiert.

Es war so, als ob er schon immer eine Kutsche gezogen hätte. Dies scheint ihm auch viel angenehmer zu sein, als geritten zu werden, es sieht sogar so aus, als wenn es ihm Spaß machen würde.

So, jetzt wißt Ihr ja schon einiges über unseren kleinen Ausbrecher Max.

